



Newsletter Berufsorientierung

Ausgabe 04/2025

Sehr geehrte Akteurinnen und Akteure der Berufsorientierung,

in dieser Ausgabe finden Sie eine Übersicht der Praktikums- und Messezeiten der weiterführenden Schulen im Ostallgäu und in Kaufbeuren. So können Sie auf einen Blick erkennen, wann welche Schule ihre Praktika durchführt und wo es zu Überschneidungen kommt.

Darüber hinaus habe ich für Sie aktuelle Veranstaltungen, Informationsangebote und wichtige Termine rund um das Thema Berufsorientierung zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen eine ruhige, besinnliche Adventszeit – und viel Freude bei der Lektüre!

Stephanie Randel-Möst
Koordination Berufsorientierung

Übersicht Praktikumszeiten und Berufsorientierungsveranstaltungen im Schuljahr 2025/2026



Nach einer Abfrage bei allen weiterführenden Schulen im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren können nun wieder alle Praktikumszeiten sowie Termine für Berufsorientierungsveranstaltungen der Schulen veröffentlicht werden.

Mit der zentralen Darstellung der Praktikums- und Messezeiten an den Schulen sollen Terminüberschneidungen sichtbar gemacht und eine schnelle Übersicht über die Veranstaltungen an den Schulen in der Region ermöglicht werden.

Die Übersicht der Praktikumszeiten und Berufsorientierungsveranstaltungen für das **Schuljahr 2025/2026** finden Sie [hier](#).

Tag der Ausbildung bei DMG MORI in Pfronten

Am **Montag, den 26. Januar 2026** und am **Montag, den 02. Februar 2026**, lädt DMG MORI in Pfronten alle **interessierten Schulklassen und ihre Lehrkräfte** ein, die Welt des Maschinenbaus kennenzulernen.



Die Veranstaltung findet von **09.00 bis 12.30 Uhr** statt und beinhaltet eine Werksführung, **die Besichtigung des neuen Ausbildungszentrums**, Einblicke in das Messegesehen sowie umfassende Informationen über die Ausbildungsmöglichkeiten am Standort Pfronten.

Die Hausausstellung in Pfronten begeistert seit über 30 Jahren jährlich mehr als 6.500 Besucherinnen und Besucher – erleben Sie Innovation aus nächster Nähe.

Bei Interesse an **weiteren Informationen oder an einer Teilnahme**, wenden Sie sich gerne an Lisa Guggemos / Personalmanagement / lisa.guggemos@dmgmori.com

Berufsschule Plus

Fachhochschulreife parallel zur Ausbildung an der Berufsschule Ostallgäu



Für besonders leistungsbereite Azubis aller Ausbildungsberufe gibt es das Angebot „Berufsschule Plus“ (BS+). Es ermöglicht parallel zur Berufsausbildung den Erwerb der Fachhochschulreife. Gelernt wird per Zusatzunterricht außerhalb des regulären Berufsschulunterrichts und außerhalb der Arbeitszeit im Ausbildungsbetrieb.

Bei erfolgreichem Abschluss der Berufsausbildung und der Ergänzungsprüfung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Fachhochschulreife, die bundesweit ein Studium an einer Fachhochschule ermöglicht.

Der **Einstieg ist zu Beginn des ersten oder zweiten Ausbildungsjahres** möglich.

Eingangsvoraussetzungen und weitere Informationen [hier](#).

IHK Schulpartnerschaften

Vorteile für Unternehmen und Schulen

Die IHK richtet ihr Angebot an interessierte Unternehmen ebenso wie an innovative Schulen, die auf der Suche nach einem passenden Partner aus Industrie- und Handel sind. Bei der Vermittlung, Ausgestaltung und Pflege von Schulpartnerschaften unterstützt die IHK Schwaben beide Seiten.

Vorteile für Schulen



- Frühzeitiger Kontakt der Schülerinnen und Schüler zu potenziellen Arbeitgebern
- Praxiseinblicke in verschiedene Berufsfelder
- Stärkung der ökonomischen Bildung und des unternehmerischen Denkens der Schülerinnen und Schüler

Vorteile für Unternehmen

- Langfristige Nachwuchsgewinnung
- Steigerung des Bekanntheitsgrades Ihres Unternehmens
- besseres Verständnis für schulische Rahmenbedingungen

Weitere Informationen zu **Schulpartnerschaften** finden Sie [hier](#).

Methodenset "Klischeefrei macht Schule"

Für die Sekundarstufe I



Für Berufsorientierung ohne Grenzen sorgt das Methodenset „Klischeefrei macht Schule“.

Es umfasst **12 interaktive Methoden**, die Sie sofort im Unterricht, in Vertretungsstunden oder auch an Projekttagen einsetzen können. Dazu gibt es **zwei weitere Methoden** für die **Elternarbeit** und **schulinterne Entwicklungsprozesse** zur klischeefreien Berufs- und Studienwahl.

Kostenfreie Bestellung der Schul-Sets [hier](#) möglich.

Förderprogramme Fit for Work

Chance Ausbildung



Um auch Jugendliche mit geringen Chancen auf dem Ausbildungsmarkt zu unterstützen, hat das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration das Förderprogramm „Fit for Work“ ins Leben gerufen. Es wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus finanziert. Voraussetzung hierfür ist der Sitz oder die Niederlassung des Betriebs in Bayern.

Eine erste Einschätzung, ob ein **konkretes Ausbildungsverhältnis voraussichtlich förderfähig** wäre, bietet der [Fördercheck](#).

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

BOBY Bayern

Berufsorientierungstests für Schülerinnen und Schüler



"Welcher Beruf passt zu mir?". Bei der Beantwortung dieser und vieler weiterer Fragen zur Berufswahl können spezielle Berufsorientierungstests für Schülerinnen und Schüler helfen. Diese Berufswahltests unterstützen nicht nur dabei, die **eigenen Stärken und Talente zu entdecken**, sondern helfen auch, einen **Überblick über die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten** in Bayern zu erlangen. Hier erhalten Sie eine ausführliche Übersicht über Berufsorientierungstests für Schülerinnen und Schüler, die Sie schulartübergreifend in Ihrem Unterricht einsetzen können.

Die Plattform Berufsorientierung Bayern, kurz BOBY, wurde von der Allianz für starke Berufsbildung in Bayern ins Leben gerufen. Das Angebot richtet sich an ausbildungsinteressierte Menschen, deren Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, aber auch Unternehmen, die sich zum Thema Ausbildung in Bayern informieren möchten.

Hier geht es zu [BOBY](#).

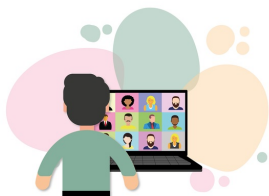
Ausbildungsperspektiven 2025

Eine repräsentative Befragung von jungen Menschen



Die Berufsausbildung hat ein gutes Image und ist für junge Menschen weiterhin der beliebteste Bildungsweg nach der Schule. Trotzdem glaubt ein erheblicher Teil der Jugendlichen mit niedriger Schulbildung nicht daran, einen Ausbildungsplatz zu bekommen. Dies kann eine Ursache dafür sein, dass jede und jeder Vierte von ihnen nach der Schule zunächst ohne berufsqualifizierenden Abschluss arbeiten möchte. Angesichts der Tatsache, dass bereits jetzt 2,86 Millionen ungelernte junge Menschen von häufig prekären Arbeitsbedingungen und schlechteren Verdienstchancen betroffen sind, ist dies eine besorgniserregende Entwicklung. Die jungen Menschen brauchen daher konkrete Ausbildungsperspektiven und mehr passgenaue Unterstützung am Übergang, etwa durch individuelle Beratung und Hilfe im Bewerbungsprozess. Dies sind zentrale Ergebnisse der neuen Jugendbefragung „Ausbildungsperspektiven 2025 – Eine repräsentative Befragung von jungen Menschen“ der Bertelsmann-Stiftung.

Die **ausführliche Befragung** finden Sie [hier](#).



Termine:

09.02.2026 Online- Infotag der Technikerschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Kaufbeuren

11.02.2026 Vorort- Infotag der Technikerschule für Ernährungs- und Versorgungsmanagement Kaufbeuren

26.01.2026 "Tag der Ausbildung" für Schulen Firma DMG MORI Pfronten

23.04.2026 Girls`Day und Boys`Day

07. + 08.05.2026 Ausbildungsmesse Marktoberdorf

13.05.2026 Allgäuer Jobfestival

Möchten Sie Termine für Ihre Berufsorientierungsangebote hier veröffentlichen, dann [schreiben Sie mir!](#)

Fragen – Informationen – Unterstützung – Projekte



In meiner Funktion als Koordinatorin für Berufsorientierung möchte ich für Sie als Schule, Unternehmen oder Institution eine Ansprechpartnerin zu Themen und Fragen rund um die Berufsorientierung sein.

Kommen Sie auf mich zu, ich helfe Ihnen gerne!

Stephanie Randel-Möst
Koordination Berufsorientierung
Landratsamt Ostallgäu
Schwabenstraße 11
87616 Marktoberdorf
Telefon: 08342 911-122
E-Mail: stephanie.randel-moest@lra-oal.bayern.de
Web: www.ostallgaeu.de



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER).

Klicken Sie hier um sich aus dem Newsletter-Verteiler abzumelden.

Ansprechpartnerin

Stephanie Randel-Möst, Koordination Berufsorientierung, Landkreis Ostallgäu · Tel. 08342 911-122 · Mail

www.bildung-ostallgaeu.de/berufsorientierung.html

Impressum des Landkreis Ostallgäu
Datenschutzerklärung des Landkreises Ostallgäu

Bildnachweis:

Landkreis Ostallgäu / Pixabay / DMG MORI / BertelsmannStiftung / Berufsschule OAL
IHK Schwaben / Klischeefrei / Bayerische Staatsregierung